

MUSIK / Livestream

PRESSEMITTEILUNG & VA-TIPP

Mit der Bitte um Veröffentlichung (Kalender) und Berichterstattung

25. Februar 2021



EARLY MUSIC DAY – Marathon

So. 21. März 2021 / 11 - 19 Uhr

Livestream mit 5 Konzerten aus der Trinitatiskirche Köln

J. S. Bach hat Geburtstag – die europäische Alte-Musik-Szene feiert!

Köln. Das **zamus:** ZENTRUM FÜR ALTE MUSIK KÖLN feiert den europäischen **EARLY MUSIC DAY**, der zugleich der 336. Geburtstag von Johann Sebastian Bach ist, in einem "Marathon"-Programm mit 5 Konzerten, die von 11 bis 19 Uhr live und kostenlos aus der Kölner Trinitatiskirche gestreamt werden.

Und der **EARLY MUSIC DAY** (ein Projekt von REMA – European Early Music Network) feiert einen ganzen Tag im Jahr – jeweils am 21. März – mehr als ein Jahrtausend Musik: Bei Konzertveranstaltungen und Vorträgen überall und gleichzeitig in Europa treffen sich Musikschafter, um dieses immaterielle Kulturerbe lebendig zu halten.

Programmübersicht:

11:00 zamus: academy *Altbewährtes neu gehört*

Prof. Clara Blessing (HfM Würzburg), Barockoboe und Leitung,

Prof. Leonard Schelb (HfMT Köln), Traversflöte/Blockflöte und Leitung

& **Studierende der beiden Musikhochschulen** widmen sich der Historischen Aufführungspraxis.

Mit Werken von: Johann Christoph Pepusch, Georg Philipp Telemann, Marin Marais

13:00 Tombeaux für Cembalo – „In den Himmel steigend“

Tatjana Vorobjova, Cembalo

Gedanken über Leben, Sterben und Tod begleitet die Menschheit zu allen Zeiten. Ein Cembaloprogramm mit Stücken von Johann Jakob Froberger, Jan Pieterszoon Sweelinck, Girolamo Frescobaldi, Jean-Henri d'Anglebert und Louis Couperin die einem bestimmten Genre – dem französischen „Tombeau“ („Grabmahl“) – entsprechen.

14:30 Cello un Fleut

Thomas Wormitt, Traversflöte & **Adrian Cygan**, Barockcello

Wie beim Gericht *Himmel un Äd* bilden zwei Zutaten die Basis dieses bekömmlichen Konzerts: Ein Cello und eine Flöte. Serviert wird auf klassische Art, angerichtet mit Werken von J. M. Vogel, Niccolò Dôthel, Joseph Dall'Abaco und Johann Georg Tromlitz.

16:00 El Parnasso Hispano - Alte Klänge aus der Neuen Welt

Rafael Montero, Gesang & **Tom Daun**, Harfen (Arpa Paraguaya, Arpa Doppia)

Das Duo „El Parnaso Hispano“ widmet sich den Musiktraditionen der Neuen Welt. Nach der Eroberung des Kontinents durch die spanischen Conquistadores entstand eine faszinierende Mischung aus prähispanischen und europäischen Musikstilen, angereichert um Rhythmen und Melodien der afrikanischen Sklaven. Diese Alten Klänge aus der Neuen Welt werden mit Werken aus der spanischen Renaissance- und Barockzeit kontrastiert.

18:00 Mysteria Paschalia – Eine alternative Passion

Ensemble PRISMA

Ein Konzertprogramm des Dialogs zwischen Pessach und Ostern*.

Dávid Budai, Viola da gamba / Franciska Anna Hajdu, Violine, Gesang / Elisabeth Champollion, Blockflöte / Alon Sariel, Laute & Ud

Mit Musik von: Alessandro Grandi, Giovanni Felice Sances, Johann Sebastian Bach; sowie israelische Volksmusik, Gospel-Spirituals, ungarische Marienlieder, klassische ägyptische Musik und von PRISMA

* Da Leiden, Sterben und Auferstehung Christi laut den Aussagen des Neuen Testaments in eine Pessachwoche fielen, bestimmt der Termin dieses beweglichen jüdischen Hauptfestes auch das christliche Osterdatum. Aus dieser kalendarischen Nähe entwickelt PRISMA eine Konzertidee, die das Ensemble von traditioneller und Volksmusik aus Israel zu christlich-sakraler Musik nach Ägypten und Ungarn, und bis hin zu afroamerikanischen Gospels führt.

Der EARLY MUSIC DAY ist ein Projekt von REMA – European Early Music Network

Livestream kostenlos über Youtube und Facebook – mehr unter: www.zamus.de

Pressekontakt:

creaCtive Vera Firmbach, T. 0221-7327970 / 0179-2400866 / presse@zamus.de

Veranstalterin

Kölner Gesellschaft für Alte Musik e.V.

zamus - Zentrum für Alte Musik Köln

Mélanie Froehly, Geschäftsführerin

Heliosstraße 15 50825 Köln

+49 221 9874 38 21

info@zamus.de

www.zamus.de